

# Zebra

(Equus quagga boehmi)

**WILD EARTH**  
AFRICA



Lebensraum des Zebras

**STATUS:**  
Gefährdet.

**BESCHREIBUNG:**

Zebras, Pferde und Wildesel gehören zu den Unpaarhufern, die sich für ihre Größe schnell bewegen und über Zähne verfügen, mit denen sie Gras abfressen und zermahlen können. Zebras haben pferdeartige Körper. Der Schwanz ist an der Spitze büschelig und das Fell ist gestreift.

**POPULATION:**

In Afrika kommen noch drei Zebraarten vor. Die zahlenmäßig am stärksten vertretene und verbreitetste Art im Osten ist das Steppenzebra, auch bekannt als Pferdezebra. Die zweite Art ist das Grevyzebra. Die dritte Art, das Bergzebra (*Equus zebras*), kommt in Süd- und Südwestafrika vor.

**LEBENSRAUM:**

Steppenzebras leben in Savannen, auf baumlosen Grasflächen und in offenen Wäldern. Manchmal ziehen sie in Wanderherden zu zehntausenden durch die Serengeti-Ebene. Grevyzebras findet man mittlerweile hauptsächlich in Teilen Nordkennias. Obwohl sie an halbtrockene Bedingungen angepasst sind und weniger Wasser als andere Zebraarten benötigen, konkurrieren diese Zebras mit von Menschen gehaltenem Vieh um Wasser und waren wegen ihres Fleisches und Fells starker Wilderei ausgesetzt.

**NAHRUNG:**

Obwohl abhängig von Wasser, ist das Zebra ein sehr anpassungsfähiger Gräser, der sowohl kurze und junge Triebe als auch lange Gräser fressen kann. Oftmals ist es der „Pionier“ unter den Weidetieren und betritt als Erster hohes oder feuchtes Weideland.

Sobald Zebras die Pflanzen niedergetrampelt und gekürzt haben, folgen Gnus und Gazellen.

**SOZIALVERHALTEN:**

Das Sozialsystem der Steppenzebras basiert auf einem Harem aus Stuten, der von einem Hengst angeführt wird. Hengste bilden ihre Harems, indem sie Stutenfohlen einführen, die zum ersten Mal rossig sind. Diese Stutenfohlen zeigen ihren Zustand mit einer eigenartigen Körperhaltung an: Die Beine sind gespreizt, der Schwanz erhoben und der Kopf gesenkt. Alle Hengste in der Gegend kämpfen um rossige Stuten, da sie dauerhaft bei Hengsten bleiben, denen es gelingt, sich mit ihnen zu paaren. Das neueste Weibchen im Harem hat den niedrigsten sozialen Status und wird von den anderen Weibchen oftmals feindselig aufgenommen. Wenn sich ein Weibchen an einen Hengst gebunden hat, präsentiert es sich in der Rosse nicht mehr.

**NACHWUCHS:**

Wenn ein Fohlen geboren wird, hält die Mutter alle anderen Zebras (auch Familienmitglieder) zwei bis drei Tage von ihm fern, bis es sie an Aussehen, Stimme und Geruch erkennen kann. Obwohl alle Fohlen eng mit ihrer Mutter verbunden sind, stehen männliche Fohlen auch ihrem Vater nah. Sie verlassen ihre Gruppe im Alter von 1 bis 4 Jahren, um sich einer Junggesellengruppe anzuschließen, bis sie stark genug sind, eine eigene Familie anzuführen.

**BEDROHUNGEN:**

Zebras sind wichtige Beutetiere für Löwen und Hyänen sowie im geringeren Maße für Jagdhunde, Leoparden und Geparde. Wird eine Familiengruppe angegriffen, bilden die Mitglieder einen Halbkreis, stellen sich in Richtung des Angreifers auf und beobachten ihn, damit sie im Falle eines weiteren Angriffs zubeißen oder treten können. Wenn ein Familienmitglied verletzt wird, kreisen es die anderen oftmals ein, um es vor weiteren Angriffen zu schützen. Wie viele Arten der ostafrikanischen Weidetiere ist auch das Steppenzebra am meisten durch den Verlust von Lebensräumen und das Konkurrieren um Wasser mit von Menschen gehaltenem Vieh bedroht.



[www.wildearthafrica.com](http://www.wildearthafrica.com)

Xplosiv is a trademark or registered trademark of Empire Interactive Europe Ltd in the UK, Europe and/or other countries.  
© 2007 Super X Studios LLC. "Wild Earth" is a trademark of Super X Studios LLC and is used under license. Animal Planet  
© 2007 Discovery Communications, Inc. Animal Planet and logo are trademarks of Discovery Communications, Inc.,  
used under license. All rights reserved.

**XPLOSIV**